

Zum größten Vespatreffen der Welt Vespa Club Sieben Schwaben rollern nach San Marino

Krumbach/San Marino | pm | Vor kurzem machten sich die Vespisti auf die Reise nach San Marino. Ihr Weg führte sie über Innsbruck, den Alten Brenner, Sella Ronda, Lago di Croce und Ravenna nach San Marino.

Die Bergpässe mit ihren Serpentinien forderten ihren Tribut, und so musste manch einer dreckige Finger in Kauf nehmen, um Reifenpannen zu beseitigen und Kupplungszüge zu wechseln.

Dann war endlich der große Tag der Eurovespa 2007 gekommen. Dieser begann mit dem Treffen von circa 4000 Vespabegeisterten auf dem Festgelände. Von dort aus star-

tete kurz darauf der Corso durch die Republik San Marino zum ansässigen Flugplatz, wo das Brotzeitpaket ausgegeben wurde. Ein Highlight neben den Vespen war eine halbstündige Flugakrobatikshow, die die Massen begeisterte.

Am Abend traf man sich zum Galadinner wieder. Dort wurde mit einem Fünfgängemenü und reichlich Wein für das leibliche Wohl gesorgt.

Um Souvenirs und Ersatzteile zu kaufen wurde das Festgelände am darauffolgenden Tag nochmals angerollert, anschließend besichtigte man die Stadt San Marino mit ihren Sehenswürdigkeiten.

Nach einem hervorragenden ita-

lienischen Fischessen hieß es am nächsten Tag wieder Zelte abbauen, Roller aufpacken und gen Heimat fahren. Dieser führte über den Passo di Rollo zum Tagesziel Kaltern. Wovon am darauffolgenden Tag die Tour über den Reschenpass und das Hahntennjoch nach Hause zum Krumbacher Marktplatz führte.

» **Wer sich dem Vespaclub Krumbach anschließen möchte**

hat jeden ersten Sonntag im Monat die Gelegenheit, im Vereinslokal Diem am Stammtisch vorbeizuschauen oder sich auf der Homepage www.vespaclub-krumbach.de zu informieren.



Sieben Schwaben machten sich auf den Weg zum größten Vespatreffen der Welt.

Foto: privat